



WOHNEN UND LEBEN.

## Presse-Einladung

Sehr geehrte Pressevertreterinnen,  
sehr geehrte Pressevertreter,

wir laden Sie herzlich ein zum Dichtfest des Gemeinschaftshauses Fruerlund am Donnerstag,  
15. Dezember 2011 um 15 Uhr.

### **Dichtfest beim SBV!**

**Schon im Mai 2012 soll das neue „Gemeinschaftshaus“ bezugsfertig sein.**

**Es geht zügig voran auf der Baustelle in der Mürwiker Straße 28 – 30. Am Donnerstag, den 15. Dezember 2011 um 15 Uhr feiert die Selbsthilfe-Bauverein eG Flensburg auf dem ehemaligen Gambrinus-Standort mit den am Bau beteiligten Handwerksfirmen Dichtfest.**

Seitens des SBV werden der Vorstandsvorsitzende Raimund Dankowski, Vorstandsmitglied Jürgen Möller sowie der Vorsitzende des Aufsichtsrates Peer Oberg anwesend sein. Mit dabei außerdem Karin Siebeck vom Innenministerium des Landes Schleswig-Holstein, Referatsleiterin der Wohnraumförderung, Michael Draeger, Leiter des Fachbereiches Umwelt und Planen bei der Stadt Flensburg sowie Architekt Volker Dücker vom Architekturbüro Asmussen & Partner. Der SBV möchte sich mit dem Dichtfest bei den Handwerksfirmen aus der Region für die gute Zusammenarbeit und ihren Einsatz bedanken. Im Anschluss an den Richtspruch lädt der SBV zu einem kräftigen Grünkohlessen.

Der Bau des neuen Gemeinschaftshauses ist wesentlicher Bestandteil der Quartierserneuerung im Stadtteil Fruerlund im Rahmen des Projektes „Wohnen für Generationen“. Mit Investitionen von insgesamt 55 Mio. Euro macht der SBV das Quartier fit für die Zukunft und erneut lebenswert. Das Gemeinschaftshaus entsteht als zentraler Anlaufpunkt für alle SBV-Mitglieder und die Bewohner des Quartiers. „In enger Abstimmung mit der Stadt Flensburg haben wir das Gemeinschaftshaus geplant, um ein nachbarschaftliches Miteinander zu fördern. „Gemeinsam statt einsam“ ist unser Leitsatz und wir möchten allen Interessierten generationenübergreifend vielfältige Angebote bieten. Unsere Mitglieder und Nachbarn sollen sich besser kennenlernen, Zeit zusammen verbringen und so ein lebendiges Miteinander von Jung und Alt entstehen lassen“, wünscht sich Raimund Dankowski vom SBV. Das Gemeinschaftshaus wird aus einem gemeinschaftlich und einem gewerblich betriebenen Teil bestehen. Für die Gewerbeinheit mit rund 300 Quadratmetern im zweiten Obergeschoss werden noch Mieter gesucht.

Der SBV wird auch einen Quartiersmanager als Ansprechpartner vor Ort für alle Bewohner in Fruerlund stellen.

**Der SBV ist mit derzeit rund 7000 eigenen Wohnungen größter Wohnungsanbieter in Flensburg. Seit über 60 Jahren handelt er nach dem Motto „Wohnen und Leben“ und bietet seinen Mitgliedern zeitgemäßen Wohnkomfort zu fairen Preisen, exzellenten Service rund ums Wohnen sowie lebenslanges Wohnrecht.**

Für Informationen oder Rückfragen steht Ihnen Helga Piccolruaz (SBV Öffentlichkeitsarbeit) unter der Tel. Nr. (0461) 315 60 – 171 gerne zur Verfügung.



## **Eckdaten zum Gemeinschaftshaus:**

- Bauherr:** Selbsthilfe-Bauverein eG Flensburg  
Mürwiker Straße 26, 24943 Flensburg
- Generalplaner:** Bauplan Nord GmbH & Co. KG
- Architekt:** Architekten Asmussen & Partner GbR
- Energieeffizienz:** KfW – Effizienzhaus 55  
Der Energiebedarf liegt unter den Anforderungen der EnEV 2009.
- Bauzeit:** Abriss Gambrinus: Mai 2011, Fertigstellung April 2012,  
Bezug Mai 2012
- Gesamtkosten:** rund 2,4 Mio. Euro, finanziert aus Mitteln der sozialen Wohnraum-Förderung, Kapitalmarktdarlehen sowie Eigenmittel
- Bauwerk:** Das Gemeinschaftshaus besteht aus einem gewerblich und gemeinschaftlich betriebenen Teil. Im Erdgeschoss wird die Bäckerei Johannsen ein großzügig gestaltetes Café mit Backshop einrichten. Auch ein Hausarzt wird dort vertreten sein. Das erste Obergeschoss ist ausschließlich für den gemeinschaftlichen Teil vorgesehen. Es bietet modern ausgestattete und vielfältig nutzbare Veranstaltungsräume sowie Büros für Beratungsangebote. Die vielfältigen Angebote richten sich an alle Interessierten im neugestalteten Stadtteil Fruerlund und darüber hinaus und sind grundsätzlich für alle offen und kostenfrei. Im zweiten Obergeschoss ist noch eine Gewerbefläche mit rund 300 Quadratmetern frei.